

Projekt UBIS – Befragung 2018

Industrielle Symbiosen helfen allen!

An moderne Unternehmen und Industrieparks werden immer größere Anforderungen gestellt. Neben der sozialen Verantwortung für Mitarbeiter und die Gesellschaft sollen vor allem die Emissionen klimaschädlicher Gase minimiert, endliche Ressourcen geschont und durch geschlossene Stoffkreisläufe Abfälle vermieden werden. Eine Möglichkeit hierfür ist die Nutzung Industrieller Symbiosen.

Bei Industriellen Symbiosen treffen Vertreter unterschiedlicher Branchen aufeinander um zu kooperieren. So können gezielt Stoffkreisläufe geschlossen werden zum Vorteil aller Beteiligten. Die Abfälle und Reststoffe des einen Akteurs, die unter hohen Kosten entsorgt werden müssten, werden bei einer Industriellen Symbiose zur Ressource des Anderen. So finden zum Beispiel eine Biogasanlage, ein landwirtschaftlicher Betrieb und eine Fischzuchtfarm zusammen. Industrielle Symbiosen sind nicht auf einzelne Bereiche begrenzt, alle Branchen sind gefragt und können profitieren. Die Nutzung der Synergieeffekte kann nicht nur die Umwelt schonen, sie führt durch die bessere Ausnutzung der Rohstoffe auch zu einen Kosten- und Wettbewerbsvorteil.

Das UBIS Projekt, gefördert vom Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung in Zusammenarbeit mit der Universität Rostock und weiteren Partnern in Schweden, Dänemark, Polen und Litauen, forscht zu der Möglichkeit Industrielle Symbiosen für Unternehmen plan- und vor allem nutzbar zu machen. Was vielerorts bereits im Kleinen passiert, soll nun auch im großen Rahmen nutzbar gemacht und konzipiert werden. Es soll ein Tool erstellt werden um Industrielle Symbiosen in bestehenden und neuen Gewerbegebieten zu bewerten und zu implementieren. Die Zukunft könnten „grüne Gewerbegebiete“ sein, die nachhaltig, klimaneutral und umweltfreundlich sind, aber auch ein angenehmes, produktives Arbeitsumfeld schaffen.



Zur Erstellung eines Konzeptes für industrielle Symbiosen sind Daten über Stoff- und Energieströme nötig. Daher bitten wir Sie unter dem Link <https://evasys.uni-rostock.de/evasys/online.php?p=symbiose> den Fragebogen zu den Energie- und Stoffströmen auszufüllen. Auch Sie können davon profitieren.

Selbstverständlich werden ihre Daten vertraulich behandelt und dienen ausschließlich der Konzeption von industriellen Symbiosen.